

Toter aus der Schleuse ist identifiziert

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 09. Januar 2017 um 11:43 Uhr

Toter aus der Schleuse ist identifiziert:

80-jähriger Mann aus Petershagen-Windheim nahm sich offenbar das Leben – 76-jährige Ehefrau ebenfalls tot aufgefunden

Mittwoch, 9. Januar 2017 – **Petershagen-Windheim (wbn). Nun ist er identifiziert: Bei dem Toten aus der Schleuse bei Petershagen-Windheim handelt es sich um einen 80-Jährigen aus der Ortschaft. Die Polizei entdeckte zudem auch seine verstorbene 76-jährige Ehefrau in der gemeinsamen Wohnung.**

Die Hintergründe für den Tod des Mannes sind traurig: Offenbar hat sich der 80-Jährige nach dem natürlichen Tod seiner Frau selbst das Leben genommen. Angehörige und Nachbarn hatten sich bei der Polizei gemeldet, da trotz geplantem Urlaub der Senioren das Auto vor der Haustür stand. Die Beamten entdeckten daraufhin die 76-Jährige in der Wohnung.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Petershagen (ots) - Bei dem am Mittwoch von einem Matrosen in der Schleuse bei Petershagen-Windheim (Kreis Minden-Lübbecke) entdeckten Leichnam - wir berichteten - handelt es sich um einen 80-jährigen Mann aus der Ortschaft. In dessen Haus entdeckten Polizeibeamte zudem die verstorbene 76-jährige Ehefrau. Sie war ersten Ermittlungen der Polizei zufolge eines natürlichen Todes gestorben. Hinweise auf ein Fremdverschulden fanden die Ermittler nicht.

Die Beamten gehen nach dem derzeitigen Stand ihrer Ermittlungen davon aus, dass sich der 80-Jährige nach dem Tod seiner Frau offenbar das Leben nahm.

Toter aus der Schleuse ist identifiziert

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 09. Januar 2017 um 11:43 Uhr

Angehörige hatten sich am Samstag bei der Polizei gemeldet. Sie wännen das ältere Ehepaar eigentlich im Urlaub. Als sie jedoch das Auto vor dem Haus der Senioren stehen sahen, machten sie sich Sorgen und wendeten sich an die Beamten. Als die daraufhin das Wohnhaus in Augenschein nahmen, entdeckten sie die 76-Jährige.

Wie bereits berichtet, ergaben sich für die Ermittler bei dem Fund des 80-Jährigen am Mittwoch ebenfalls keine Hinweise, die auf ein Fremdverschulden schließen ließen. Ein Matrose eines Gütermotorschiffes hatte den leblosen Körper im Wasser treibend entdeckt. Ein Notarzt hatte nur noch den Tod feststellen können. Da die Identität des Mannes zunächst unbekannt war und auch keine Vermisstenanzeige vorlag, hatte sich die Polizei am Freitag an die Öffentlichkeit gewandt.“